

R. F. Albrecht in Leipzig.

[35562.]

Zur Versendung liegen folgende zwei Jugendschriften bereit:

Die
Eroberung des Nordpols.

Schilderung
der Forschungsreisen
vom
sechszehnten bis z. neunzehnten
Jahrhundert.

Der Jugend erzählt
von
H. Albrecht,

Rector der Knabenschule zu Pritzwalk.

Mit 8 Holzschnitten und 2 farbigen Bildern.

Hocheleg. geb. 5 M. ord.

Der Titel des Buches kennzeichnet hinlänglich den Zweck und Inhalt der Schrift. In überaus anziehender und die Jugend dauernd fesselnder Form sind die Bestrebungen zur Erforschung der arktischen Regionen dargestellt. An passenden Stellen eingeschaltene Bären- und Wallrossjagden werden dem jugendlichen Leser das Buch begehrenswerth machen, während dasselbe den Eltern, Geschenkegebern und Pädagogen der reichen Belehrung wegen auf das wärmste als Weihnachtsgabe empfohlen werden kann.

Im Herzen von Afrika.
Eine Reise
durch den dunkeln Welttheil.

Der Jugend erzählt
von

Dr. K. Burmann,
Rector in Schwerin a. W.

Mit zahlreichen Holzschnitten und einem farbigen Titelbilde.

Hocheleg. geb. 5 M. ord.

„Wer es versteht, mit der Unterhaltung die Belehrung zu verbinden, der erweist der Jugend einen guten Dienst.“ Mit diesen Worten kennzeichnet der Verfasser den Zweck seiner Arbeit, die in jeder Beziehung eine recht gelungene genannt werden kann. Das Buch ist unterhaltend und belehrend zugleich, indem es Reiseabenteuer aus dem Innern von Afrika erzählt und dabei dem jungen Leser Vieles aus dem Leben der Völker, Thier- und Pflanzenwelt des dunkeln Welttheils vorführt.

Wie bei den im Vorjahre erschienenen drei ersten Bänden meiner Jugendschriftenreihe habe ich auch bei obigen neuen Arbeiten auf hervorragende Ausstattung Bedacht genommen, um dem trefflichen Inhalt

auch leichte Verkäuflichkeit zu sichern. Meine äusserst vortheilhaften Bedingungen sind folgende:

In Rechnung: 30%. — Baar: 40% u. 7/6, 24/20, auch gemischt.

5 M. ord. — 3 M. 50 S. netto — 3 M. baar.

Bei 24/20 Exemplaren stellt sich Ihr Kostenpreis auf 2 M. 50 S., also genau 50% Rabatt.

Haben Sie die Güte, auch den früheren Bänden Ihre erneute Aufmerksamkeit zu widmen. Dieselben erschienen im Vorjahre leider nicht zeitig genug, um eine ausgiebige Verwendung zu ermöglichen. Es sind dies folgende Bücher:

Gefährliche Flucht. Abenteuer und Wanderungen in Süd-Afrika. Für die Jugend bearbeitet von G. Hermann. Mit 8 Holzschnitten. 21 Bogen. Hocheleg. geb. 5 M. ord.

Durch Urwald und Prairie. Jagd- und Reise-Abenteuer in den Steppen und Einöden von Nord-Amerika. Von Dr. Arthur Springer. Mit zahlreichen Illustrationen im Text. 24 Bogen. Hocheleg. geb. 5 M. ord.

Auf Neu-Guinea. Neun Jahre unter den Orang-Woks. Eine Erzählung für die Jugend. Von Ludwig Freigang. Mit sechs Holzschnitten. 18 Bogen. Hocheleg. geb. 5 M. ord.

Ferner erschien in meinem Verlage:

Lust und Leid im Liede.

Neuere deutsche Lyrik
ausgewählt von
Hedwig Dohm und Ferdinand Brunold.

Mit 8 Portaitvignetten in Holzschnitt und 8 Portraits, in Lichtdrucken ausgeführt von Römler & Jonas in Dresden.

Das „*Berliner Fremdenblatt*“ bringt über das Buch folgende Besprechung:

„Was ist es denn, das diese Anthologie vor den vielen ähnlichen der Art, die der deutsche Büchermarkt aufzuweisen hat, auszeichnet und zur Anschaffung auffordert? Macht es die wahrhaft splendide, künstlerisch durchgeführte Ausstattung allein; sind es die in höchster technischer Vollendung hergestellten Portraits und Vignetten, die das Buch zieren und das Publicum anlocken; oder macht es auch der mit Umsicht und hoher Sachkenntniss gewählte Inhalt? Wir glauben letzteres aus vollster Ueberzeugung in die Wagschale legen zu müssen. Die Auswahl, Lust und Leid umfassend, Freud und Schmerz berührend, ist aus dem reichsten Schatze unserer deutschen Poesie, mit dichterischem Auge und inniger Gemüths-tiefe geschehen. Jedes Gefühl, jede Herzens-ergiessung findet sich angeschlagen. Nicht aus den bekannten Werken unserer Dicht-heroen galt es allein zu sammeln — die

neuere und neueste deutsche Lyrik war namentlich zu berücksichtigen; verborgene, vergessene, unbeachtet gebliebene, wie selbst bisher ungedruckte Schätze waren an das Licht zu ziehen; wahrhaft schöne Blüten der Poesie galt es zu pflücken. — Und nun es geschehen — Verleger und Herausgeber ein innerlich und äusserlich harmonisch zusammengestelltes, mustergültig ausgestattetes Werk zu Tage gefördert haben, wird auch der mit dem schönen Buche beabsichtigte Zweck erreicht werden und ein reicher Absatz nicht fehlen, denn dazu ist das Buch eben zu schön! Unzählig Viele werden an dem Buche Freude haben, Trost und Beruhigung in Stunden des Leidens finden, ja, es in jeder Lage des Lebens nicht unbefriedigt aus der Hand legen. Liegt ja doch in jedem echten Liede ein Gotteshauch; ist ja doch ein jedes echtes Lied eine Blüthe der Seele. Wir empfehlen das Buch auf das wärmste und können es mit gutem Gewissen als eine der schönsten Weihnachtsgaben bezeichnen.“

Dem gegenüber kann ich mich selbst jeder Anpreisung enthalten und erübrigt mir nur noch, Ihnen meine äusserst vortheilhaften Bezugsbedingungen bekannt zu geben.

Das Buch kostet 6 M. ord.

In Rechnung mit 30%; gegen baar mit 40% und 11/10, 58/50.

4 M. 20 S. netto — 3 M. 60 S. baar.

Um jeder Handlung Gelegenheit zu geben, das Buch näher kennen zu lernen, bin ich bereit, 1 Probeexemplar für 3 M. baar abzugeben, wenn ich die Bestellung bis zum 1. November erhalte. Nach diesem Termin erlischt der Ausnahmepreis unter allen Umständen. Nur weil ich überzeugt bin, dass jede Handlung sofort eine Nachbestellung macht, sobald das Werk *in natura* vorgelegen haben wird, kann ich es ermöglichen,

ein Probe-Exemplar für 3 M. baar zu offeriren, und bitte ich Sie, die Gelegenheit nicht versäumen zu wollen.

Der äusserst splendiden Ausstattung wegen kann ich *reine à cond.*-Bestellungen nicht ausführen, sondern nur solche, welche gleichzeitig von einer entsprechenden *Baar-* oder *Fest-*Bestellung begleitet sind.

Hochachtungsvoll

R. F. Albrecht.

[35563.]

Berlin, 2. September 1878.

Als Neuigkeit versanden wir:

Ueber die Entstehungszeit
des
herodotischen Geschichtswerkes.

Zwei akademische Abhandlungen
von
A. Kirchhoff.

Zweite Auflage.

(Mit einem Anhang: Ueber die Zeit von Herodot's Aufenthalt in Sparta.)

gr. 8. Geb. 1 M. 60 S., 1 M. 20 S. netto.

Handlungen, welche wählen, wollen uns ihren Bedarf angeben.

Hochachtungsvoll

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhdlg.
(Harrwitz & Gossmann).